

Michael Pawlik

Der rechtfertigende Notstand

Zugleich ein Beitrag zum Problem
strafrechtlicher Solidaritätspflichten



2002

Walter de Gruyter · Berlin · New York

Inhaltsübersicht

Vorwort	VII
Inhaltsverzeichnis	XI

Einleitung:

Die Irregularität des rechtfertigenden Notstands

A. Gegenstand und Aufbau der Arbeit	1 x
B. Die Aufopferungspflicht im Notstand und der liberale Rechtsbegriff	9
C. Kants Lehre vom Notrecht	18
D. Rechtsbegriffliche Voraussetzungen einer Aufopferungspflicht im Notstand	24

1. Kapitel:

Legitimation und systematische Einordnung des rechtfertigenden Notstands

A. Überblick	29
B. Legitimation der Notstandsregelung durch ihren gesamtgesellschaftlichen Nutzen?	32
C. Die Notstandsregelung als Ausprägung einer Rechtspflicht zur Solidarität?	57
D. Hegels Lehre vom Notrecht	80

2. Kapitel:

Dogmatische Grundfragen des rechtfertigenden Notstands

A. Überblick	125
B. Interessenbegriff, Interessenbewertung und Notstandsnorm	129
C. Die Grundsituation des rechtfertigenden Notstands (1): Gefahr für ein Rechtsgut von erheblichem Freiheitswert	150
D. Die Grundsituation des rechtfertigenden Notstands (2): Befugnis des Täters zur Geltendmachung des Notstandsrechts	179
E. Die Grundsituation des rechtfertigenden Notstands (3): Die Reichweite der Eingriffsbefugnis	236
F. Sonder- und Grenzfälle des rechtfertigenden Notstands	276
Literaturverzeichnis	335
Sachregister	359